

<sup>1</sup>Danket dem HERRN und predigt seinen Namen; verkündigt sein Tun unter den Völkern!<sup>2</sup>Singet von ihm und lobet ihn; redet von allen seinen Wundern!<sup>3</sup>Rühmet seinen heiligen Namen; es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen!<sup>4</sup>Fraget nach dem HERRN und nach seiner Macht, suchet sein Antlitz allewege!<sup>5</sup>Gedenket seiner Wunderwerke, die er getan hat, seiner Wunder und der Gerichte seines Mundes,<sup>6</sup>ihr, der Same Abrahams, seines Knechtes, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten!<sup>7</sup>Er ist der HERR, unser Gott; er richtet in aller Welt.<sup>8</sup>Er gedenkt ewiglich an seinen Bund, des Wortes, das er verheißen hat auf tausend Geschlechter,<sup>9</sup>den er gemacht hat mit Abraham, und des Eides mit Isaak;<sup>10</sup>und stellte es Jakob zu einem Rechte und Israel zum ewigen Bunde<sup>11</sup>und sprach: "Dir will ich das Land Kanaan geben, das Los eures Erbes,"<sup>12</sup>da sie wenig und gering waren und Fremdlinge darin.<sup>13</sup>Und sie zogen von Volk zu Volk, von einem Königreich zum andern Volk.<sup>14</sup>Er ließ keinen Menschen ihnen Schaden tun und strafte Könige um ihretwillen.<sup>15</sup>"Tastet meine Gesalbten nicht an und tut meinen Propheten kein Leid!"<sup>16</sup>Und er ließ Teuerung ins Land kommen und entzog allen Vorrat des Brots.<sup>17</sup>Er sandte einen Mann vor ihnen hin; Joseph ward zum Knecht verkauft.<sup>18</sup>Sie zwangen seine Füße in den Stock, sein Leib mußte in Eisen liegen,<sup>19</sup>bis daß sein Wort kam und die Rede des HERRN ihn durchläuterte.<sup>20</sup>Da sandte der König hin und ließ ihn losgeben; der HERR über Völker hieß ihn

herauslassen.<sup>21</sup>Er setzte ihn zum Herrn über sein Haus, zum Herrscher über alle seine Güter,<sup>22</sup>daß er seine Fürsten unterwies nach seiner Weise und seine Ältesten Weisheit lehrte.<sup>23</sup>Und Israel zog nach Ägypten, und Jakob ward ein Fremdling im Lande Hams.<sup>24</sup>Und er ließ sein Volk sehr wachsen und machte sie mächtiger denn ihre Feinde.<sup>25</sup>Er verkehrte jener Herz, daß sie seinem Volk gram wurden und dachten, seine Knechte mit List zu dämpfen.<sup>26</sup>Er sandte seinen Knecht Mose, Aaron, den er erwählt hatte.<sup>27</sup>Dieselben taten seine Zeichen unter ihnen und seine Wunder im Lande Hams.<sup>28</sup>Er ließ Finsternis kommen und machte es finster; und sie waren nicht ungehorsam seinen Worten.<sup>29</sup>Er verwandelte ihre Wasser in Blut und tötete ihre Fische.<sup>30</sup>Ihr Land wimmelte Frösche heraus in den Kammern ihrer Könige.<sup>31</sup>Er sprach: da kam Ungeziefer, Stechmücken in all ihr Gebiet.<sup>32</sup>Er gab ihnen Hagel zum Regen, Feuerflammen in ihrem Lande<sup>33</sup>und schlug ihre Weinstöcke und Feigenbäume und zerbrach die Bäume in ihrem Gebiet.<sup>34</sup>Er sprach: da kamen Heuschrecken und Käfer ohne Zahl.<sup>35</sup>Und sie fraßen alles Gras in ihrem Lande und fraßen die Früchte auf ihrem Felde.<sup>36</sup>Er schlug alle Erstgeburt in Ägypten, alle Erstlinge ihrer Kraft.<sup>37</sup>Und er führte sie aus mit Silber und Gold; und war kein Gebrechlicher unter ihren Stämmen.<sup>38</sup>Ägypten ward froh, daß sie auszogen; denn ihre Furcht war auf sie gefallen.<sup>39</sup>Er breitete eine Wolke aus zur Decke und ein Feuer, des Nachts zu

leuchten.<sup>40</sup> Sie baten: da ließ er Wachteln kommen; und er sättigte sie mit Himmelsbrot.<sup>41</sup> Er öffnete den Felsen: da floß Wasser heraus, daß Bäche liefen in der dürren Wüste.<sup>42</sup> Denn er gedachte an sein heiliges Wort, das er Abraham, seinem

Knecht, hatte geredet.<sup>43</sup> Also führte er sein Volk in Freuden und seine Auserwählten in Wonne<sup>44</sup> und gab ihnen die Länder der Heiden, daß sie die Güter der Völker einnahmen,<sup>45</sup> auf daß sie halten sollten seine Rechte und sein Gesetze bewahren. Halleluja!